

"Nachdem ich jahrelang auf meine Perücke angewiesen war, fühlte ich mich zunehmend unwohl. Was mir einst wie eine tolle, schnelle Lösung für meinen Haarausfall vorkam, wurde in letzter Zeit eher zur Belastung. Der ständige Aufwand mit dem Styling, die Angst, dass sie verrutscht, und das Gefühl, etwas zu verbergen, zehrten an mir. Ich wollte etwas anderes; ich wollte Freiheit und einen Look, der besser zu meinem selbstbewussten Ich passte.

Die Perücke hatte mir gute Dienste geleistet, aber jetzt suchte ich nach einer dauerhaften und vor allem pflegeleichten Lösung. Der Gedanke, mein natürliches (aber inzwischen deutlich dünneres) Haar wieder wachsen zu lassen, erschien mir wie ein Kampf, den ich nicht führen wollte. Was ich mir wirklich wünschte, war ein Neuanfang, ein Look, der Stärke ausstrahlte und den ich nicht jeden Morgen aufs Neue „aufsetzen“ musste.

Bei meiner Suche nach Alternativen stieß ich auf eine revolutionäre Technik: die Haarpigmentierung (auch bekannt als Kopfhaut-Mikropigmentierung). Besonders der Ansatz der Prohairclinic stach hervor. Sie hatten sich auf den Übergang vom Perückentragen zum Kurzhaarschnitt mit einem modernen, frechen Look spezialisiert. Die Idee war simpel und genial zugleich: Sie erzeugen die Illusion eines perfekt rasierten Haarschnitts, indem sie mikroskopisch kleine Pigmente auf die oberste Kopfhautschicht auftragen.

Das Ergebnis? Ein realistischer und jugendlicher Effekt von Tausenden perfekt platzierten „Haaren“. Und das Beste: Ich wäre die Perücke und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten für immer los. Die Entscheidung fiel mir leicht. Der Wechsel zum Kurzhaarschnitt mithilfe der Haarpigmentierung fühlte sich nicht nur ästhetisch, sondern auch befreiend an. Es ist Zeit, die Perücke im Schrank zu lassen und der Welt ein neues, selbstbewusstes Ich zu zeigen."